Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 80 (1954)

Heft: 46

Rubrik: Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der unfreiwillige Humor in den Gazetten



so weil ich die Bewegung nicht ernst nehmen konnte, was ich auch jetzt nicht tun kann, obschon es diesen Leuten nicht an Geld zu fehlen scheint, um etwas (was und wieviel?) aufzubauen.

Man betrachtet hier dieses Gebilde als totogeborenes Kind, denn es fehlt doch an offizieller Unterstützung,

Wer ist der Vater: 1, 2 oder X?!

für ihre Mitarbeit. Mit Interesse und Spannung wurde seinen Ausführungen gefolgt. Einleitend stellte er fest, daß es notwendig ist, Rückblickschau zu halten, auf das Schaffen einer Selttien im abgelaufenen

« Ein Blickschauer erfaßt mich! »

Stimmt es, Herr Tramdirektor, was böse Zungen, die es gesehen haben wollen, behaupten, nämlich, daß Sie hei den

schwer zu bereinigende Streitfrage! ganze Plan brächte nicht so sehr die Neutralisierung Europas, sondern vielmehr eine gegenseitige Schachtmatt-Setzung und

Wann wird der Schacht endlich matt gesetzt??!!

größerer Zahl und in Kolonnen. Als Warnzeichen für herannahende Straßenbenützer dient das auf dem Bilde rechts wiedergegebene Signal, mit welchem die Spitzenfahrzeuge der Panzerkolonnen ausgerüstet werden. Durch die Handbewegung deutet der Fahrer den Automobilisten an, die Geschwindigkeit zu vermindern.

Bild links unten: Durch deutliche Windbewegungen zeigt der Beobachter im Panzerturm an, daß die Vorbereitungen zum Ueberholen Dan abaeschlossen sind

« Sturm im Wasserglas »!

Start des 1. Zürcher Sechstagerennens

Mit einem Startschuß, den Walter Bucher mit geschlossenen Augen erwartet, schickte am Dienstagabend in Zürich die charmante Schlägersängerin Lys Assia das Feld auf die Sechstage-reise. (Photopreß)

... nachdem sie sich wieder einmal mit sihrem Papa» herumgeschlagen hatte!

Die Bieh-Schau findet Mittwoch ben 6. Oktober 1954, nachmit-

eim "Ochsen" statt. Auffuhr von 11.30 bis 12 Uhr. Beginn der Schau punkt 12 Uhr. Es findet um 2 Uhr eine

Familien-Schau

ber beiden Stiere Rolf und Badua ftatt.

Die Verwandtschaft bis ins zweite und dritte Glied wird erwartet!

88104n) In mod. Etag.-Haushalt, junges, kin-derliebendes

Mädchen

ges. zu 2 Erw. ohne Kinder. auf 15. Sept.

Scheinen kindliche Erwachsene zu sein.

bungen zu berücksichtigen. Item, der simple Bürger frägt sich bestürzt, wie lange noch werden gewisse «progressistische» Partei-bonzen, diese unfaire politische und persönliche Hetze fortsetzen, eine Hetze die tat-sächlich schamhaft und schändlich ist! Ob

Entweder - oder!!!



... und was machen all' die vielen, armen (Müllers) und (Meyers)?

lch vergolde

ren Schmuck

Das gibt eine dicke Gold-

Samstag u. Sonntag, 2. u. 3. Oktober

Metzgete

Feinste Blut- und Leberwürste Bratwürste, Schüblig Schallplatten

Wurschtquartett-Einlagen!

Ratholischer Bursche, ansangs den 30 er, flotte Erscheinung, mit Erspartem, in guter Stel-lung, sucht auf diesem Wege mit nettem Wädchen in

Doch wohl mit «zwei»!

Unser neuer Roman:

Im Spiel der Gewalten

So selbstverständlich, regelmässig und zuverlässig wie die Eisenbahn fliegen heute täglich die grossen Verkehrsflugzeuge auf ihrem den ganzen Erdball umspannenden Streckennetz. Von den

Die fliegende Eisenbahn - die Konkurrenz der Fliegenden Teller!

Doch eine Achmächte-Konferenz Ende September?

Die Brüsseler Besprechungen Edens

« Habe nun, ach! »

Auch das nächste Mal wieder

Prill-Room Treffpunkt der Gourmets Baz ungezwungene beschwingte Atmosphäre



Kultivierte Pfeifenraucher

sind hell begeistert vom «Fleur d'Orient», einem Luxus-Tabak, geschaffen von Burrus. Das Paket kostet nur 85 Cts. Jeder Zug ein Genuss.



Bezugsquellennachweis durch: Brauerei Uster